



# Einheitsgemeinde Hagenbuch

## Finanz- und Aufgabenplan 2024 – 2027

Version: Auszug Kommentar und Zahlenübersicht  
Datum: 21.09.2023

erstellt durch: PUBLICON im Auftrag der Gemeinde Hagenbuch

# Inhaltsverzeichnis

<b>Kommentar</b>	<b>3</b>
<b>Zahlenübersicht</b>	<b>7</b>

---

# Kommentar

## Einleitung

Der Finanz- und Aufgabenplan (FAP) dient dem Gemeinderat als mittelfristiges Planungs- und Steuerungsinstrument. Der FAP wird zusammen mit dem Budget publiziert. Das im FAP abgebildete 2. Budgetjahr entspricht dem Budget 2024, wie es der Gemeindeversammlung beantragt wird. Im FAP werden drei weitere Planjahre abgebildet. Die Plangenaugigkeit nimmt mit zunehmendem Planungshorizont ab. Der vorliegende FAP wird der Gemeindeversammlung zeitgleich mit dem Budget 2024 zur Kenntnisnahme unterbreitet.

## Finanzielle Ausgangslage

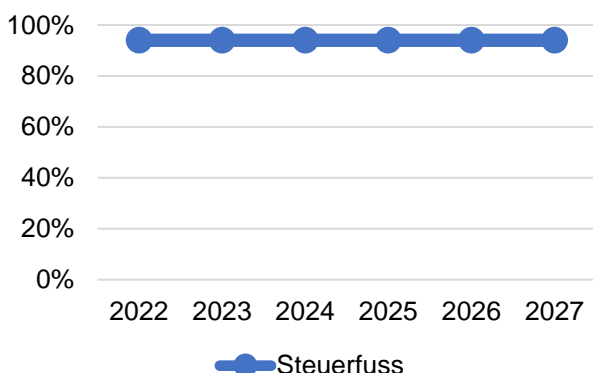
Die Rechnung 2022 schloss mit einem Aufwandüberschuss von 12'233 Franken ab. Dieser wurde in dem Eigenkapital entnommen, welches damit auf 7'692'829 Franken sinkt. Für 2023 wird ein Ertragsüberschuss von 4'000 Franken prognostiziert. Die Gemeinde Hagenbuch verfügt über eine solide finanzielle Ausgangslage. Das Nettovermögen von 4'406'787 Franken bzw. 3'845 Franken pro Einwohner liegt über dem Durchschnitt der Zürcher Gemeinden (2'837 ohne Stadt Zürich).

## Zusammenfassung Planungsperiode

Die aktuelle Planungsperiode ist geprägt von überdurchschnittlich hohen Investitionen. Das durchschnittliche Ergebnis aus der Erfolgsrechnung beläuft sich auf -110'000 Franken. Die Selbstfinanzierung liegt bei 120'000 Franken im Durchschnitt. Die überdurchschnittlich hohen geplanten Investitionen in das Verwaltungsvermögen von 7.8 Mio. Franken führen zu einem Haushaltsdefizit von 7.3 Mio. Franken über die gesamte Planungsperiode. Mit der Selbstfinanzierung aus der Erfolgsrechnung kann nur 8% der Investitionen gedeckt werden. Der Rest muss über die Aufnahme von verzinslichen Schulden fremdfinanziert werden, was mit dem aktuell höheren Zinsniveau einen steigenden Zinsaufwand mit sich bringt. Das Nettovermögen, welches aktuell mit 4.4 Mio. noch überdurchschnittlich hoch ist, entwickelt sich bis zum Ende der Planungsperiode zu einer Nettoschuld von 2.8 Mio. Franken, was einer Nettoschuld von 2'393 pro Einwohner entspricht.

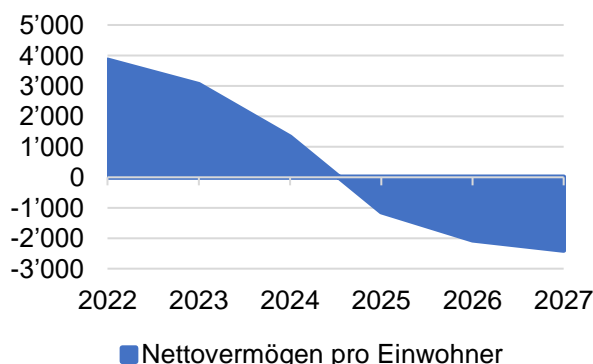
In der vorliegenden Planung wird mit einem stabilen Steuerfuss sowie unveränderten Gebühren gerechnet. Es sind aber im Steuerhaushalt wie auch bei den Eigenwirtschaftsbetrieben deutliche Verbesserungen notwendig. Können diese nicht durch Einsparungen bei den Konsumausgaben erzielt werden, ist eine Erhöhung vom Steuerfuss unumgänglich.

### Stabiler Steuerfuss



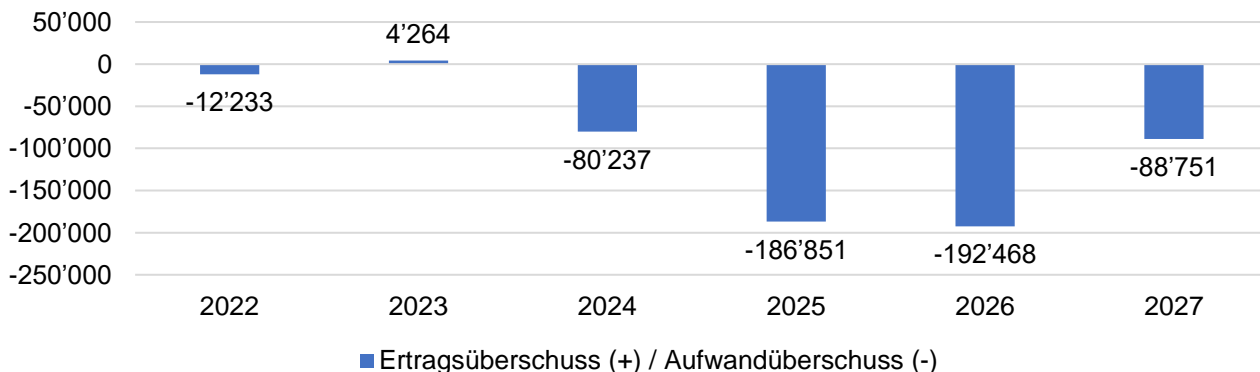
Nach der Steuerfusserhöhung der Sekundarschulgemeinde im Jahr 2022 liegt der Gesamtsteuerfuss auf 116% und somit 16% über dem kantonalen Mittel. In der vorliegenden Planung wird mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet.

### Abbau des Nettovermögens



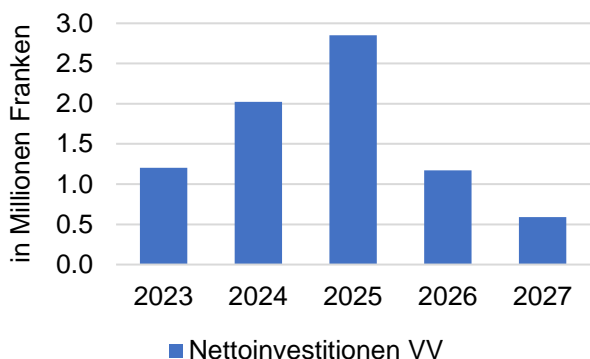
Das überdurchschnittlich hohe Nettovermögen von 3'845 Franken / Einwohner per Ende 2022 (Kantonsmittel ohne Stadt Zürich 2'837) wird durch nachhaltige Investitionen in das Verwaltungsvermögen zu einer Nettoschuld von 2'393 per Ende 2027.

### Ergebnisse der Erfolgsrechnung



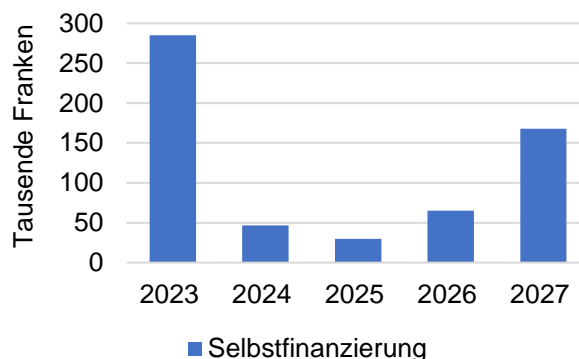
Das Ergebnis der Erfolgsrechnung liegt bei durchschnittlichen -110'000 Franken. Über einen Zeitraum von 6 Jahren resultiert ein Aufwandüberschuss von total 0.6 Mio. Franken.

### Nachhaltige Investitionen



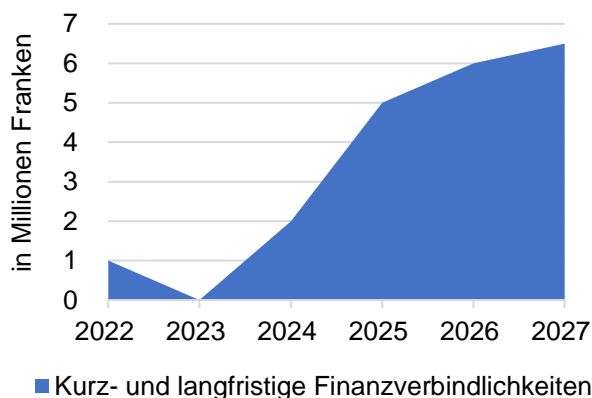
Die Nettoinvestitionen von total 7.8 bzw. 1.6 Mio. Franken pro Jahr liegen klar über dem Durchschnitt der letzten 30 Jahre (0.5 Mio. Franken pro Jahr). Der Investitionsanteil ist mit einem Mittelwert von 17% sehr hoch.

### Negative Selbstfinanzierung



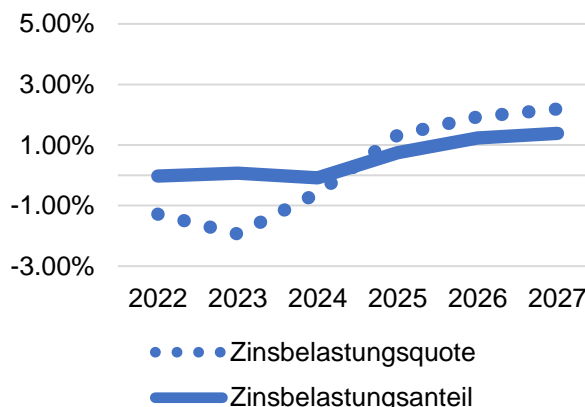
Die Selbstfinanzierung von 120'000 Franken im Durchschnitt kann die Investitionen von 7.8 Mio. Franken über die gesamte Planungsperiode nur zu 8% decken, was zu einem grossen Haushaltsdefizit führt

### Zunahme der Fremdverschuldung



Die Fremdverschuldung nimmt von 1.0 Mio. Franken am per Ende 2022 um 5.5 Mio. Franken auf 6.5 Mio. Franken zum Ende der Planungsperiode zu. Aufgrund der Zunahme der Fremdverschuldung steigt auch die Zinsbelastung (Grafik rechts).

### Tiefe Zinsbelastung



Der Zinsaufwand steigt auf 125'000 Franken. Der Zinsbelastungsanteil steigt auf 1.4%. Die Zinsbelastungsquote, welche mit einem fixen Zinssatz von 5% rechnet, jedoch die Mietzinsenerträge aus den Liegenschaften FV auch berücksichtigt steigt auf 2.2%.

### Eigenwirtschaftsbetriebe

Bei den Eigenwirtschaftsbetrieben fallen im aktuellen Planungszeitraum Nettoinvestitionen von gesamthaft 2.0 Mio. Franken an. Die Selbstfinanzierung aus der Erfolgsrechnung von total -396'000 Franken kann keinen Beitrag zur Deckung der Investitionen leisten.

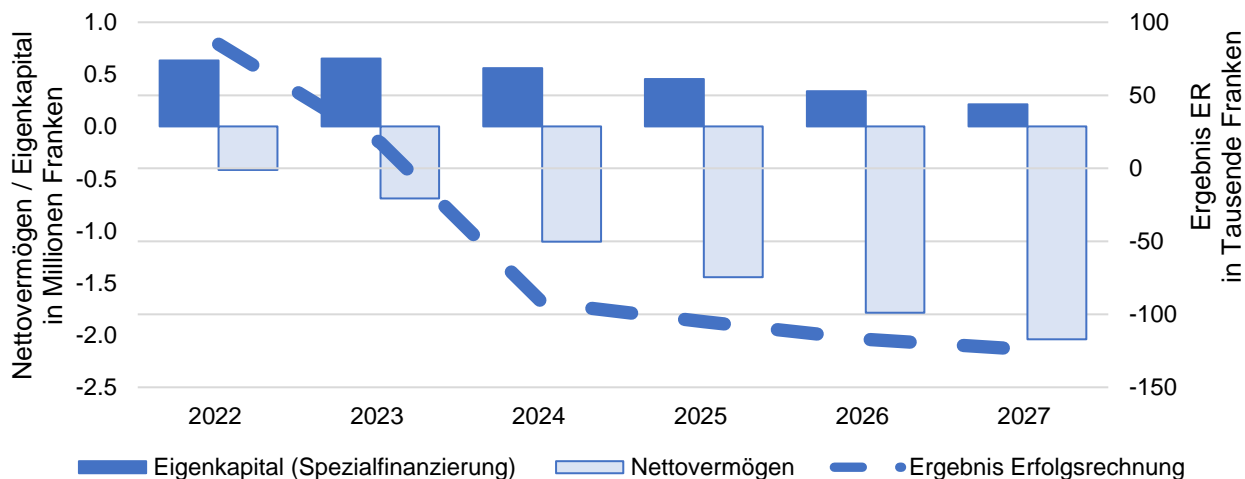
Die Entwicklung wird nachfolgend individuell pro Betrieb aufgezeigt. Dabei wird das Augenmerk auf folgende Informationen gelegt:

**Ergebnis ER:** Das Ergebnis der Erfolgsrechnung zeigt die jährliche Einlage (positives Ergebnis) bzw. Entnahme (negatives Ergebnis) aus der Spezialfinanzierung (Eigenkapital des Betriebes). Solange positive Ergebnisse geschrieben werden, steigt die Spezialfinanzierung. Wenn negative Ergebnisse geschrieben werden, sinkt die Spezialfinanzierung.

**Eigenkapital:** Das Eigenkapital zeigt die Höhe der Spezialfinanzierung oder anders formuliert die Betriebsreserve des entsprechenden Betriebes auf. Können die Betriebsverluste nicht durch den Bestand des Spezialfinanzierungskontos gedeckt werden, führt dies zu einem Vorschuss, welcher wie ein Bilanzfehlbetrag längstens innert fünf Jahren abgetragen werden muss.

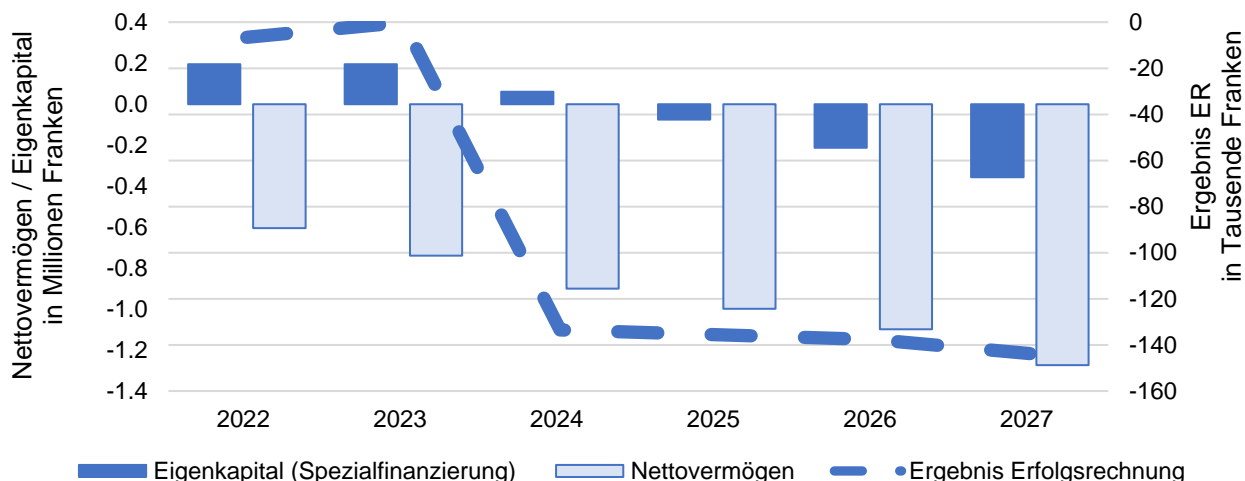
**Nettovermögen:** Das Nettovermögen ergibt sich aus dem Eigenkapital abzüglich des Verwaltungsvermögens. Das Verwaltungsvermögen enthält die Investitionen, die zwar schon ausgegeben, jedoch noch nicht abgeschrieben sind. Diese Ausgaben sind im Eigenkapital noch nicht einkalkuliert. Sie werden diesem erst in der Zukunft über die Abschreibungen belastet. Das Nettovermögen zeigt also das Eigenkapital abzüglich des noch abzuschreibenden Verwaltungsvermögens.

### 7101 Wasserwerk



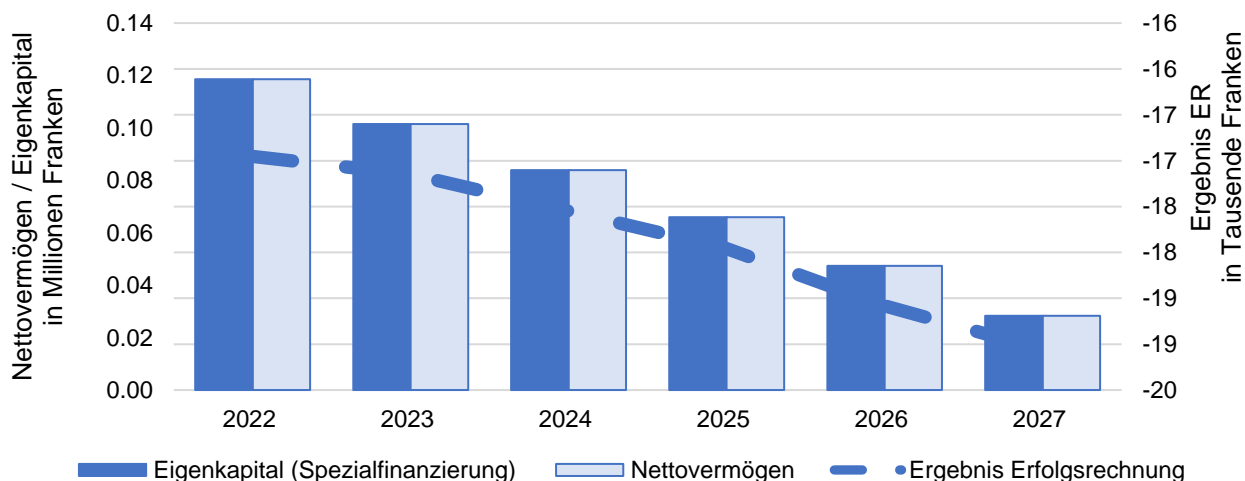
Die Betriebsergebnisse vom Wasserwerk fallen ab dem Budget 2024 durch den steigenden Personal-, Zins- und Abschreibungsaufwand deutlich schlechter aus als in den Vorjahren und entwickeln sich in den Planjahren mit einer negativen Tendenz. Die Nettoschulden von 0.4 Mio. Franken zu Beginn der Planung steigen durch die hohen Investitionen per Ende 2027 auf 2.0 Mio. Franken. Das Eigenkapital sinkt von 0.63 Mio. auf alarmierende 0.21 Mio. Franken per Ende 2027. Können die Betriebsergebnisse nicht bald durch Einsparungen bei den laufenden Aufwänden verbessert werden, sind baldige und deutliche Erhöhungen bei den Gebährentarifen notwendig um wieder ausgeglichene Ergebnisse erreichen zu können.

### 7201 Abwasserbeseitigung



Die Betriebsergebnisse der Abwasserbeseitigung fallen ab dem Budget 2024 aufgrund des steigenden Personal- und Zinsaufwandes deutlich schlechter aus und entwickeln sich in den Planjahren mit einer negativen Tendenz. Die Nettoschulden von 0.6 Mio. Franken zu Beginn der Planung steigen aufgrund der hohen Investitionen auf 1.3 Mio. Franken per Ende 2027. Das Eigenkapital wird von bereits tiefen 0.20 Mio. Franken per Ende 2022 zu einem Vorschuss von 0.4 Mio. Franken per Ende 2027. Ein Vorschuss gegenüber einem Eigenwirtschaftsbetrieb ist gleich wie ein Bilanzfehlbetrag innert längstens fünf Jahren abzubauen. Ab dem Zeitpunkt, ab welchem die Spezialfinanzierung ins Minus rutscht, darf keine Entnahme mehr budgetiert werden. Nebst Einsparungen bei den laufenden Aufwänden sind baldige und deutliche Erhöhungen der Gebührentarifen notwendig um bald wieder zumindest ausgeglichene Betriebsergebnisse erzielen zu können.

### 7301 Abfallwirtschaft



Die Betriebsergebnisse in der Abfallwirtschaft wurden durch die zwischenzeitliche Aufhebung der Kehrichtgrundgebühren bewusst negativ gehalten um das hohe Nettovermögen abzubauen. Da in der Bilanz keine abzuschreibenden Restbuchwerte vorhanden sind und in der aktuellen Planungsperiode auch keine Investitionen vorgesehen sind, entspricht das Eigenkapital dem Nettovermögen. Ab dem Jahr 2020 wurden wieder Kehrichtgrundgebühren auf einem tiefen Niveau (analog 2017) erhoben. In den kommenden Jahren müssen die Gebühren weiter erhöht werden um ein ausgeglichenes Betriebsergebnis erreichen zu können. Dafür wäre ein Mehrertrag von rund 19'000 Franken notwendig.

# Zahlenübersicht

Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget aktual. 2023	Budget 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
<b>Kennzahlen</b>						
Einwohnerzahl	1'146	1'146	1'150	1'162	1'174	1'186
Schülerzahl	101	101	111	117	117	114
Steuerfuss	94%	94%	94%	94%	94%	94%
Teuerungsentwicklung (LIK)	3.30%	2.00%	1.50%	1.40%	1.30%	1.20%
<b>Zinsbelastungsquote</b>	<b>-1.28%</b>	<b>-1.93%</b>	<b>-0.58%</b>	<b>1.33%</b>	<b>1.93%</b>	<b>2.19%</b>
<b>Eigenkapitalquote</b>	<b>72.44%</b>	<b>79.98%</b>	<b>65.99%</b>	<b>51.75%</b>	<b>47.73%</b>	<b>45.90%</b>
<b>Investitionsanteil</b>	<b>17.57%</b>	<b>15.59%</b>	<b>21.57%</b>	<b>27.78%</b>	<b>13.76%</b>	<b>7.62%</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>20.51%</b>	<b>23.68%</b>	<b>2.30%</b>	<b>1.04%</b>	<b>5.56%</b>	<b>28.39%</b>
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	<b>-0.03%</b>	<b>0.07%</b>	<b>-0.08%</b>	<b>0.75%</b>	<b>1.23%</b>	<b>1.39%</b>
<b>Nettoverschuldungsquotient</b>	<b>-225.57%</b>	<b>-171.37%</b>	<b>-74.62%</b>	<b>62.19%</b>	<b>110.69%</b>	<b>125.56%</b>
<b>Nettoschuld I pro Einwohner</b>	<b>-3'845</b>	<b>-3'044</b>	<b>-1'316</b>	<b>1'126</b>	<b>2'058</b>	<b>2'393</b>
<b>Planerfolgsrechnung</b>						
Aufwand	6'510'376	7'136'345	8'011'389	8'142'424	8'310'876	8'435'163
Ertrag	6'498'144	7'140'609	7'931'152	7'955'573	8'118'409	8'346'412
<b>Aufwandüberschuss (-)</b>	<b>-12'233</b>	<b>4'264</b>	<b>-80'237</b>	<b>-186'851</b>	<b>-192'468</b>	<b>-88'751</b>
<b>Investitionsplanung</b>						
<b>Investitionsrechnung VV</b>						
Ausgaben		1'251'000	2'070'000	2'899'000	1'220'000	638'000
Einnahmen		46'900	46'900	46'900	46'900	46'900
<b>Nettoinvestitionen VV (-)</b>		<b>-1'204'100</b>	<b>-2'023'100</b>	<b>-2'852'100</b>	<b>-1'173'100</b>	<b>-591'100</b>
- davon steuerfinanzierter Haushalt		-664'100	-1'532'100	-2'521'100	-848'100	-293'100
- davon Eigenwirtschaftsbetriebe		-540'000	-491'000	-331'000	-325'000	-298'000
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>						
<b>Nettoinvestitionen FV (-)</b>		<b>-55'000</b>	<b>0</b>	<b>-71'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Total Nettoinvestitionen VV und FV</b>		<b>-1'259'100</b>	<b>-2'023'100</b>	<b>-2'923'100</b>	<b>-1'173'100</b>	<b>-591'100</b>
<b>Plangeldflussrechnung</b>						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cash Flow)		340'132	46'452	29'675	65'232	167'820
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV		-1'204'100	-2'023'100	-2'852'100	-1'173'100	-591'100
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins FV		-55'000	0	-71'000	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-1'000'000	2'000'000	3'000'000	1'000'000	500'000
<b>Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds)</b>		<b>-1'918'968</b>	<b>23'352</b>	<b>106'575</b>	<b>-107'868</b>	<b>76'720</b>
Stand flüssige Mittel per 1.1.		2'379'226	460'258	483'610	590'185	482'317
Stand flüssige Mittel per 31.12.		460'258	483'610	590'185	482'317	559'037
<b>Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel</b>		<b>-1'918'968</b>	<b>23'352</b>	<b>106'575</b>	<b>-107'868</b>	<b>76'720</b>
<b>Planbilanz</b>						
<b>Aktiven</b>	<b>11'666'976</b>	<b>10'670'590</b>	<b>12'342'301</b>	<b>14'896'167</b>	<b>15'429'614</b>	<b>15'553'120</b>
Finanzvermögen	7'428'961	5'509'993	5'533'345	5'710'920	5'603'052	5'679'772
Verwaltungsvermögen	4'238'015	5'160'597	6'808'956	9'185'247	9'826'562	9'873'348
- Steuerfinanzierter Haushalt	2'386'649	2'886'495	4'183'347	6'362'036	6'817'128	6'702'220
- Eigenwirtschaftsbetriebe	1'851'366	2'274'102	2'625'609	2'823'211	3'009'434	3'171'128
<b>Passiven</b>	<b>11'666'976</b>	<b>10'670'590</b>	<b>12'342'301</b>	<b>14'896'167</b>	<b>15'429'614</b>	<b>15'553'120</b>
Fremdkapital	3'022'173	2'021'173	4'020'383	7'019'598	8'018'800	8'518'014
- Kurz- und langfristige Finanzverbindl.	1'000'000	0	2'000'000	5'000'000	6'000'000	6'500'000
- Übriges Fremdkapital	2'022'173	2'021'173	2'020'383	2'019'598	2'018'800	2'018'014
Eigenkapital	8'644'803	8'649'417	8'321'918	7'876'569	7'410'814	7'035'106
- Zweckgebundenes Eigenkapital	951'973	952'323	705'061	446'563	173'276	-113'681
- Zweckfreies Eigenkapital	7'692'829	7'697'093	7'616'856	7'430'006	7'237'538	7'148'787